

Inventionen

Eine Reihe von Doppelvorträgen zur Aktualisierung poststrukturalistischer Theorie.

Mit Franco Berardi Bifo, Katja Diefenbach, Antke Engel, Maurizio Lazzarato, Isabell Lorey, Erin Manning, Brian Massumi, Sandro Mezzadra, Angela Mitropoulos, Antonio Negri, Roberto Nigro, Stefan Nowotny, Jasbir Puar, Gerald Raunig, Judith Revel.

Organisation: **Institut für Theorie** und **Vertiefung Theorie** an der **Zürcher Hochschule der Künste**, in Kooperation mit dem European Institute for Progressive Cultural Policies (eipcp) und der Shedhalle Zürich.

Konzept und Koordination: Roberto Nigro und Gerald Raunig.

«Das Wesentliche einer Invention ist, die Verbindung von Kräften herzustellen, die vor der Invention einander entgegengesetzt waren. Die Invention ist eine Assoziation von Kräften, die sich an die Stelle einer Opposition oder sterilen Gegenüberstellung der Kräfte setzt.»

(Gabriel Tarde, «L'opposition universelle»)

Das einflussreichste Theoriegefüge des ausgehenden 20. Jahrhunderts ist in die Jahre gekommen: Entstanden im politischen Kontext und den sozialen Milieus der 1960er und 1970er Jahre, war der «Poststrukturalismus» keine Schule, und seine ProtagonistInnen arbeiteten nicht notwendigerweise zu den selben theoretischen Fragen. Er war vielmehr eine intellektuelle Hochkonjunktur, die mit tiefgehenden Umformungen der Lebensstile und Wissensformen, mit neuen diskursiven Ordnungen und sozialen Praxen einherging.

Viele seiner bedeutenden AutorInnen, unter ihnen die Theorie-Stars Foucault, Deleuze und Derrida, sind heute nicht mehr am Leben. Umso leichter gelingt es in unterschiedlichen Zusammenhängen, ihre Theoriebildung zu vereinnahmen, zu dekontextualisieren, zu entpolitisieren, nach Jahrzehnten der Hegung an den subkulturellen Rändern politisch zu zerreiben oder zum faden akademischen Mainstream zu verharmlosen.

Die Veranstaltungsreihe **Inventionen** betreibt die Präsentation aktueller Positionen des «Poststrukturalismus» wie auch den Versuch einer erneuten Neuzusammensetzung, Transversalisierung und Queerung seiner Ströme. Die Neuerfindung des Politischen und seiner Theorie wird vor allem und gerade in eben jenen Gefilden erprobt, in denen sie schon Jahrzehnte lang gedeiht: (queer-)feministische Praxis, kritische Migrationsforschung, kritische Kunst- und Wissensproduktion, soziale Bewegungen und ausserakademische Philosophie.

Vielleicht wird auf diesem Weg sogar das Label «Poststrukturalismus», nie viel mehr als ein Hilfskonstrukt, um sehr verschiedene theoretische Strömungen zusammenzufassen, nach Jahren zunehmender Aushöhlung und Entleerung gänzlich obsolet und durch ein neues Begriffsgefüge ersetzt. Die **Inventionen** sollen Anstösse dafür entwickeln, diese Erfindung eines neuen Begriffsgefüges und seine Assoziation mit sozialen Praxen möglich werden zu lassen.

25. März 2010, 18 Uhr

Roberto Nigro & Gerald Raunig (Zürich)

Judith Revel (Paris)

Construire le Commun

Judith Revel ist Philosophin und Übersetzerin, «maître de conférences» an der Universität Paris-I Sorbonne.

Roberto Nigro ist Philosoph und arbeitet am Institut für Theorie der ZHdK.

Gerald Raunig ist Philosoph, arbeitet an der Vertiefung Theorie der ZHdK und am eipcp.

6. April 2010, 18 Uhr

Isabell Lorey (Berlin)

Angela Mitropoulos (Sydney)

Prekarität, Prekariat, Prekarisierung

Isabell Lorey ist Politikwissenschaftlerin und Gastprofessorin an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Angela Mitropoulos ist Researcher an der Queen Mary, University of London und lebt in Sydney.

6. Mai 2010, 18 Uhr

Franco Berardi «Bifo» (Bologna)

Katja Diefenbach (Berlin)

Politics of Potentiality

Franco Berardi «Bifo» ist Medientheoretiker und -aktivist und lebt in Bologna.

Katja Diefenbach ist Advising Researcher an der Jan van Eyck Academie (Maastricht) und lebt in Berlin.

August

Erin Manning (Montreal)

Brian Massumi (Montreal)

Oktober

Maurizio Lazzarato (Paris)

Stefan Nowotny (Wien)

November

Sandro Mezzadra (Milano)

Antonio Negri (Venezia)

Dezember

Antke Engel (Berlin)

Jasbir Puar (New Jersey)

Veranstaltungsort:

Shedhalle

Rote Fabrik

Seestrasse 395

8038 Zürich

www.shedhalle.ch

Mehr Informationen zur Vortragsreihe unter <http://vth.zhdk.ch/?inventionen>

Ebenfalls in der Vertiefung Theorie: Die Reihe Ästhetik@Subversion.

http://vth.zhdk.ch/?aesthetik_subversion

«Association»
Gewerkschaftslogo,
Ernesto Lehfeld,
1973 (Mexiko)